

Ökumenischer Kirchentag 2021: Ideen und Beiträge einreichen

Westdeutschland/Frankfurt. Im kommenden Jahr findet der dritte Ökumenische Kirchentag in Frankfurt am Main statt. Vom 12. bis 16. Mai 2021 sind Christen aus dem ganzen Land eingeladen, fünf Tage lang mitzureden, mitzubeten und mitzufeiern. Auch die Neuapostolische Kirche beteiligt sich auf verschiedenen Wegen.

Die Neuapostolische Kirche ist bereits seit einigen Monaten dabei, eine mögliche Beteiligung am Ökumenischen Kirchentag vorzubereiten. Dazu gab es Gespräche mit der Geschäftsstelle und mit den Arbeitsgemeinschaften Christlicher Kirchen auf Bundes- und Landesebene. Beteiligt sind unter anderem Gemeinden aus dem Frankfurter Raum, die Gebietskirche Westdeutschland, die Arbeitsgruppe „Kontakte zu Kirchen und Konfessionen“ sowie weitere neuapostolische Gruppen und Einzelpersonen.

Plattform des Austauschs

Der Ökumenische Kirchentag ist eine gemeinsame Veranstaltung des Deutschen Evangelischen Kirchentages und des Zentralkomitees der deutschen Katholiken (ZdK). Der Kirchentag solle als Plattform des Austauschs dienen über Fragen des Glaubens, der Spiritualität, Ökumene, Theologie sowie Themen der Gesellschaft und Politik. Eingeladen sind Teilnehmende jeder Altersgruppe, Konfession, Weltanschauung oder Herkunft. Das Leitwort lautet: „schaut hin“ (Markus 6.38).

Viele kulturelle und größere Veranstaltungen können aufgrund der Corona-Pandemie möglicherweise nicht stattfinden. Die Veranstalter halten jedoch an der Durchführung des ÖKTs im nächsten Jahr fest. „Die aktuelle Lage erlaubt es uns nicht, mit absoluter Klarheit zu prognostizieren, wie genau er aussehen wird“, heißt es dazu auf Internetseite des ÖKTs, „Für uns steht aber fest, dass er unter veränderten Bedingungen stattfindet und weiterhin mit viel Verve, Vorfreude, aber auch Demut vorbereitet wird.“

Planung geht weiter

Deshalb planen auch die Beteiligten der Neuapostolischen Kirche weiter. So wurden aus verschiedensten Bereichen der Kirche Beiträge für das „Thematische Programm“ eingereicht, für das der Anmeldeschluss im Juni ablief. Daneben ist ein Stand im Rahmen der „Agora“ geplant, eine Beteiligung an der Präsentation der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Deutschland sowie Veranstaltungen in den Frankfurter Kirchen.

Bis zum 15. August besteht nun noch die Möglichkeit, sich für weitere Programmpunkte zu bewerben. Im Einzelnen sind das:

- Kulturprogramm
- Gottesdienstangebote
- Zentrum Kinder
- Zentrum Junge Menschen
- International Ecumenical Center
- Agora (Markt der Möglichkeiten/Kirchenmeile)
- Regionale Gemeindeprojekte

Ein Gemeinschaftsprojekt

Bewerben können sich Gruppen und Gemeinden. Dabei ist förderlich, wenn es sich bei dem eingereichten Programmvorschlag um ein ökumenisches Projekt handelt, in dem sich also Vertreter aus verschiedenen Kirchen oder Gemeinden mit einem Thema beschäftigen, über es diskutieren oder mit Dritten ins Gespräch kommen wollen. Der ökumenische Kirchentag ist ja ein Gemeinschaftsprojekt.

Programmbeiträge einreichen können Vertreter von Gruppen oder Organisationen, keine Einzelpersonen. Eine regionale Beschränkung gibt es nicht. Auch wenn der Kirchentag in Frankfurt stattfindet, gibt es keine Beschränkung auf Teilnehmer aus dem Bereich der Neuapostolischen Kirche Westdeutschland. Allerdings bitten die Organisatoren um Information und Absprache beim Einreichen von Beiträgen neuapostolischer Gruppen, da es auch Präsentationsmöglichkeiten am Stand der Neuapostolischen Kirche geben wird.

Mitwirkungsmöglichkeit für Musikgruppen

Neben dem Thematischen Programm bietet sich eine schöne Mitwirkungsmöglichkeit auch für Musikgruppen im Kulturprogramm. Gesucht werden hier insbesondere Bands verschiedenster Genres, Kirchenmusikalisches, Instrumental- und Kammermusik sowie Bläser- und Chorkonzerte.

Im Bereich Musik des Ökumenischen Kirchentags arbeitet Gerrit Junge als Berater mit, Leiter der Abteilung für Kirchenmusik in der Gebietskirche Nord- und Ostdeutschland. Er steht neuapostolischen Musikern gern als Ansprechpartner bei der Sichtung der Bewerbungsunterlagen zur Verfügung und kann entsprechend Unterstützung bei konkreten Wünschen und Vorstellungen leisten.

Bewerbung über Internetseite

Bewerbungsformulare finden sich auf der Internetseite des ÖKTs unter https://www.oekt.de/mitwirken. Dort sind auch weitere Informationen zur Bewerbungsfrist, zum Bewerbungsverfahren und zu den Kosten aufgeführt.

Mitwirkende am Ökumenischen Kirchentag erhalten einen Nachlass auf den Eintrittspreis. Erhoben wird ein Beitrag von 26 Euro pro Person, der im Vergleich zur Dauerkarte (98 Euro) preislich deutlich reduziert ist und neben der Mitwirkung den Zutritt zu allen Veranstaltungen des Ökumenischen Kirchentages ermöglicht.

31. Juli 2020

Text: Frank Schuldt

Fotos: Frank Schuldt





Neuapostolische Kirche

Neuapostolische Kirche
